

**Druck auf den Arbeitsmarkt hält an**

Januar 2025

„Angesichts der aktuellen Wirtschaftsprognosen mussten wir mit einem weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit rechnen“, kommentiert AMS-Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter die aktuellen Arbeitsmarktzahlen. Ende Januar waren 11.177 Personen arbeitslos, um 635 oder 6,0 Prozent mehr wie noch vor einem Jahr. „Wir erwarten, dass sich der Anstieg im Laufe der zweiten Jahreshälfte abschwächen wird, rechnen jedoch im Jahresdurchschnitt 2025 mit rund 500 zusätzlichen Arbeitslosen im Vergleich zu 2024“, so der Landesgeschäftsführer. „Angesichts der rückläufigen Personalnachfrage setzen wir bereits zu Beginn der Arbeitslosigkeit auf intensive Vermittlungsunterstützung und verstärkt auf Aus- und Weiterbildung. Unser Ziel ist es, die Jobchancen arbeitsloser Personen zu verbessern und gleichzeitig den Fachkräftebedarf der Wirtschaft zu decken“, erklärt Bereuter. Ende Januar befanden sich 2.561 Personen in Schulung, ein Plus von 235 Personen oder 10,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Ende Januar 2025 waren 11.177 Personen beim AMS Vorarlberg als arbeitslos vorgemerkt. Dies entsprach einem Zuwachs von 633 Personen oder 6,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Von insgesamt 809 vorgemerkten Arbeitslosen im Baugewerbe hatten 51,3 Prozent eine Einstellzusage für die kommenden Wochen. Mit 6,0 Prozent lag die Arbeitslosenquote deutlich unter dem bundesweiten Durchschnitt von 8,6 Prozent. Nur Tirol (4,9 Prozent) und Salzburg (5,1 Prozent) konnten eine niedrigere Arbeitslosenquote verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Personen in einer Ausbildung oder Qualifizierung um 235 (+10,1 Prozent) auf insgesamt 2.561. In Summe gab es 261 sofort verfügbare offene Lehrstellen, was einem Rückgang von 62 Personen oder 19,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr entsprach. Die Anzahl der Lehrstellensuchenden erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 32 oder 12,5 Prozent auf insgesamt 289 Personen. Der Vorarlberger Lehrstellenmarkt entwickelte sich weiterhin gut, auf eine offene sofort verfügbare Lehrstelle entfielen statistisch 1,1 Lehrstellensuchende.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
<b>unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)</b>	176.000	+1.000	+0,7%
Frauen	84.000	+1.000	+1,1%
Männer und alternative Geschlechter	92.000	+/- 0	+0,3%
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	11.177	+633	+6,0%
<b>Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote</b>	6,0%	0,3	% - Punkte
<b>Schulungsteilnehmende</b>	2.561	+235	+10,1%
<b>beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen</b>	4.025	-589	-12,8%

**vorgemerkte Arbeitslose**

- ▶ 48,3 Prozent oder 5.396 Personen konnten als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen.
- ▶ Im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) waren 6.609 Personen arbeitslos gemeldet. Dies entsprach einem Anstieg von 445 (+7,2 Prozent), davon 292 (+8,2 Prozent) bei den Männern (inkl. alternative Geschlechter) und 153 (+5,9 Prozent) bei den Frauen.
- ▶ Aktuell haben 1.635 Personen eine Einstellzusage. Dies entspricht 14,6 Prozent aller vorgemerkten Arbeitslosen. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich die Anzahl der Personen mit Einstellzusage um 89.
- ▶ Rückgänge gab es in den Bauberufen (-40), den Textilberufen (-16) sowie den Metall- und Elektroberufen (-12). Zuwächse gab es bei den Hilfsberufen (+170), den Handelsberufen (+130), den Büroberufen (+108) sowie den Fremdenverkehrsberufen (+83).
- ▶ Österreichweit stieg die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen auf 365.746, was einem Anstieg von 21.918 Personen oder 6,4 Prozent im Vorjahresvergleich entsprach.

**Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote**

- ▶ Mit 6,0 Prozent hat Vorarlberg die drittniedrigste Arbeitslosenquote (Österreich 8,6 Prozent). Nur Tirol (4,9 Prozent) und Salzburg (5,1 Prozent) schnitten besser ab.

**Schulungsteilnehmende**

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden erhöhte sich auf 2.561 Personen (+235) gegenüber dem Vorjahr.

**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende**

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 868 oder 6,7 Prozent auf 13.738 Personen.

**beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen**

- ▶ Erwähnenswerte Zuwächse an offenen Stellen gab es bei den Maschinisten\_innen (+34). Rückgänge gab es in den Handelsberufen (-152), den Techniker\_Innen (-111), den Fremdenverkehrsberufen (-103) sowie den Büroberufen (-69).

## vorgemerkte Arbeitslose

Januar 2025

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	11.177	+633	+6,0%
Frauen	4.552	+330	+7,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6.625	+303	+4,8%
Inländer und Inländerinnen	6.542	+354	+5,7%
Frauen	2.706	+177	+7,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.836	+177	+4,8%
Ausländer und Ausländerinnen	4.635	+279	+6,4%
Frauen	1.846	+153	+9,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.789	+126	+4,7%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.030	+87	+9,2%
Frauen	266	-3	-1,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	764	+90	+13,4%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.635	-89	-5,2%
Frauen	427	+11	+2,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.208	-100	-7,6%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	14,6%	-1,7	%-Punkte
Frauen	9,4%	-0,5	%-Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	18,2%	-2,5	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.503	+73	+5,1%
Frauen	582	+44	+8,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	921	+29	+3,3%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.609	+445	+7,2%
Frauen	2.748	+153	+5,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.861	+292	+8,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.065	+115	+3,9%
Frauen	1.222	+133	+12,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.843	-18	-1,0%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.784	+82	+3,0%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	24,9%	-0,7	%-Punkte
<b>nach höchster abgeschlossener Ausbildung</b>			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	5.396	+199	+3,8%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	48,3%	-1,0	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.760	+262	+7,5%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	507	+40	+8,6%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	760	+70	+10,1%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	643	+75	+13,2%

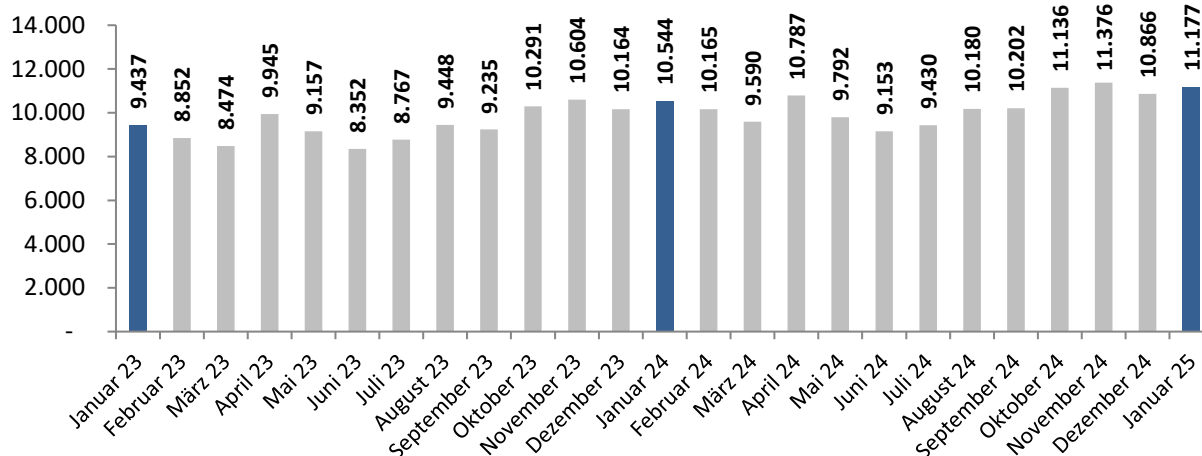
**vorgemerkte Arbeitslose**

Januar 2025

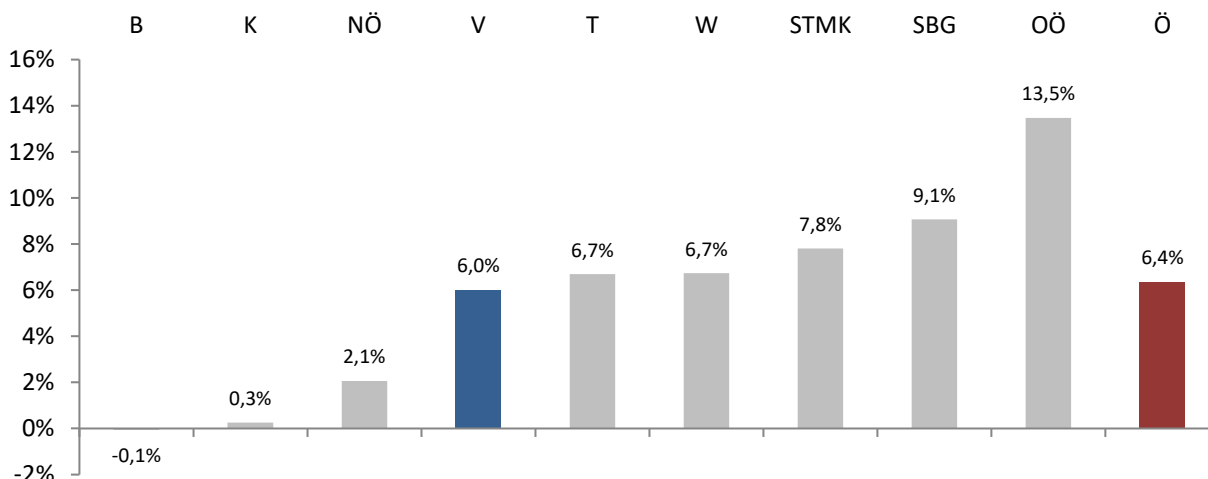
**zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch**

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.790	+170	+6,5%
allgemeine Büroberufe	1.412	+108	+8,3%
Handelsberufe	1.175	+130	+12,4%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	896	+83	+10,2%
Bauberufe	809	-40	-4,7%
Metall- und Elektroberufe	798	-12	-1,5%
Reinigungsberufe	553	+82	+17,4%
Techniker und Technikerinnen	503	+66	+15,1%
Lehr- und Kulturberufe	373	+49	+15,1%
Gesundheitsberufe	361	+49	+15,7%
Verkehrsberufe	321	+10	+3,2%

**vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf**



**Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr**

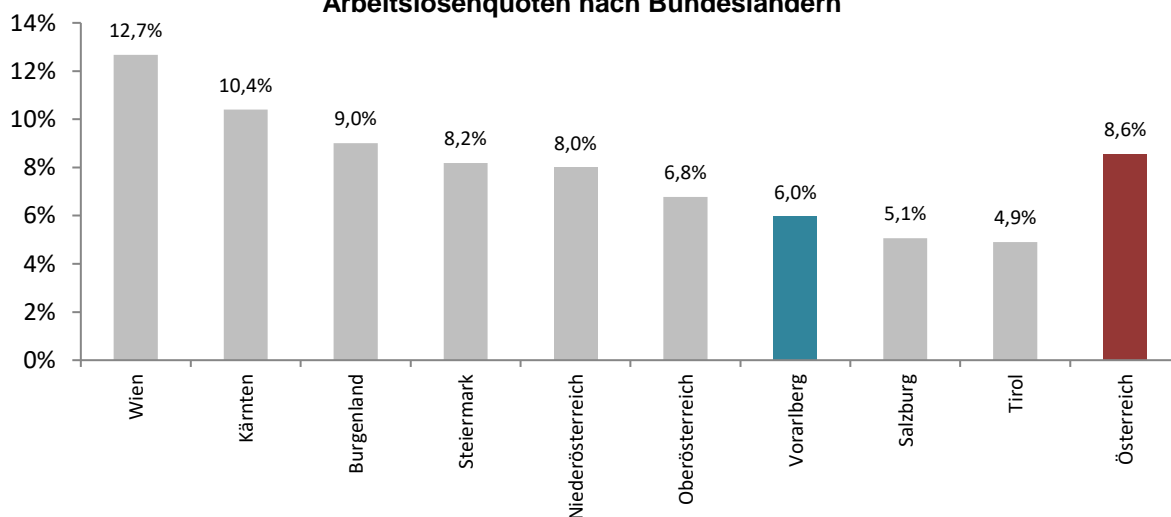


	Quote	Veränderung zum Vorjahr
<b>Arbeitslosenquote</b>	6,0%	+ 0,3 % - Punkte
Frauen	5,1%	+ 0,3 % - Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6,7%	+ 0,3 % - Punkte

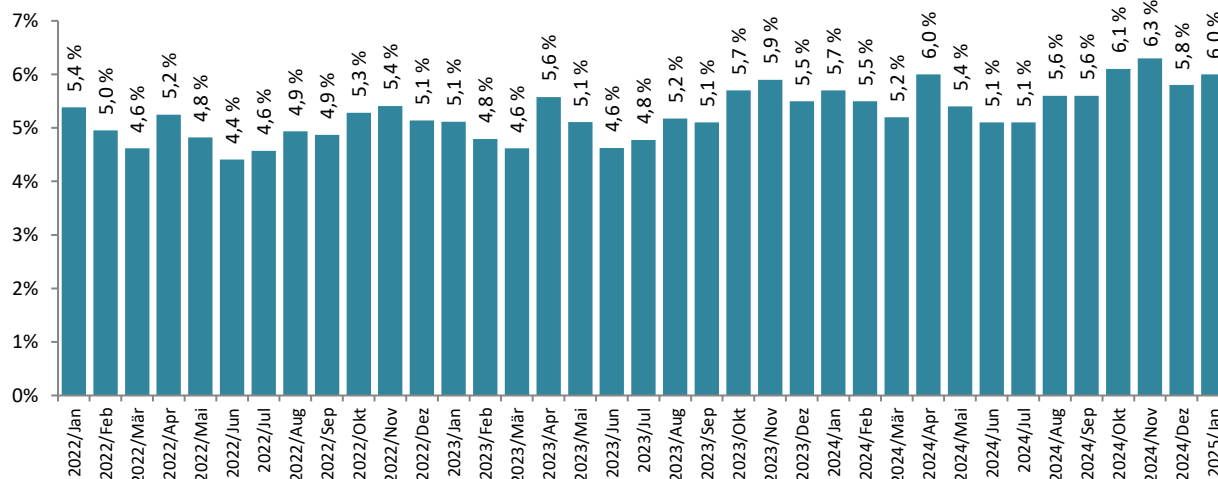
Arbeitslosenquoten Januar 2025 ( mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2025	2024	%-Punkte
Burgenland	9,0%	9,1%	- 0,1
Kärnten	10,4%	10,4%	+ 0,0
Niederösterreich	8,0%	7,8%	+ 0,2
Oberösterreich	6,8%	6,0%	+ 0,8
Salzburg	5,1%	4,7%	+ 0,4
Steiermark	8,2%	7,6%	+ 0,6
Tirol	4,9%	4,6%	+ 0,3
Vorarlberg	6,0%	5,7%	+ 0,3
Wien	12,7%	12,1%	+ 0,6
<b>Österreich</b>	<b>8,6%</b>	<b>8,1%</b>	<b>+ 0,5</b>

Arbeitslosenquoten nach Bundesländern



Arbeitslosenquoten für Vorarlberg von Januar 2022 bis Januar 2025

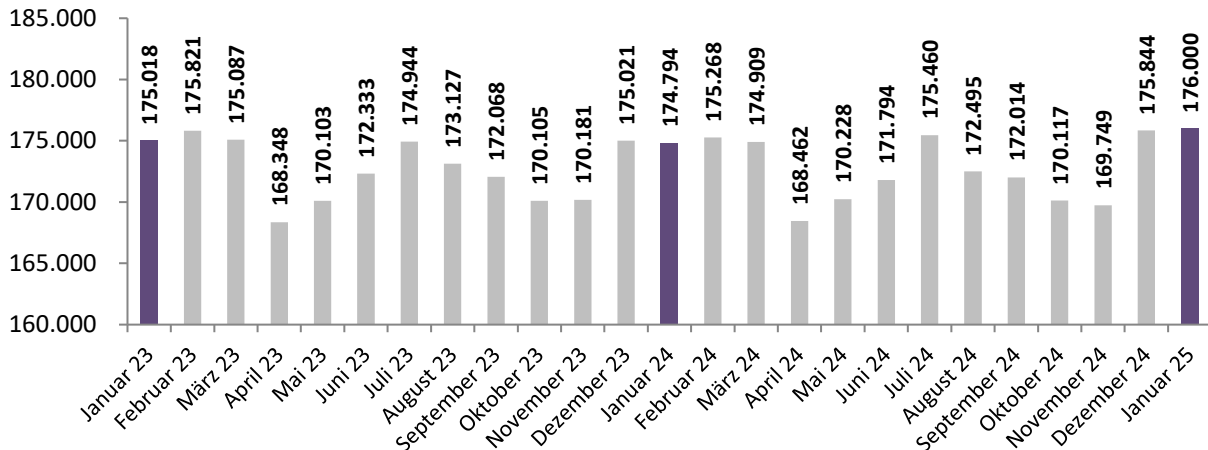


**unselbstständig Beschäftigte**

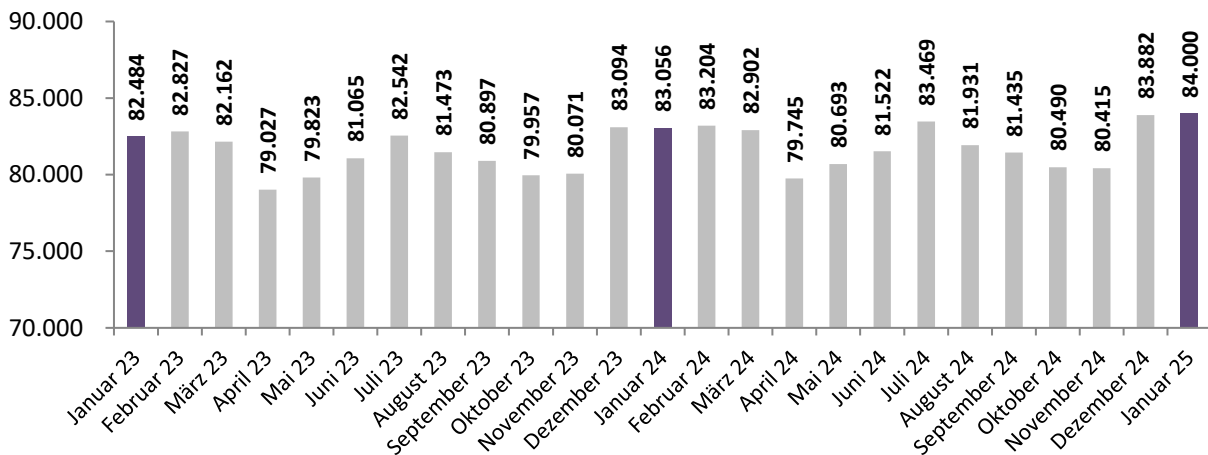
Januar 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)</b>	176.000	+1.000	+0,7%
Frauen	84.000	+1.000	+1,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	92.000	+/- 0	+0,3%

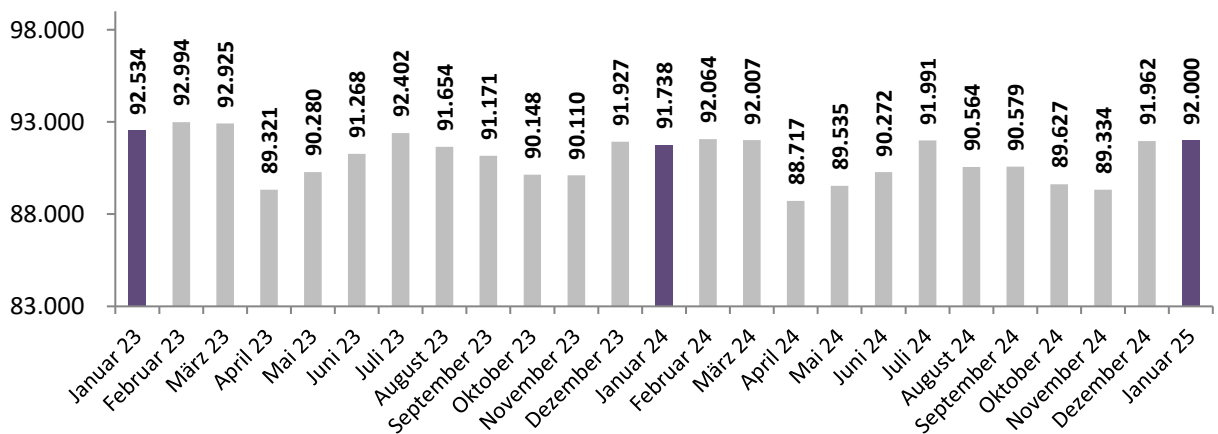
**unselbstständig Beschäftigte im Jahresverlauf (der letzte Monat wurde geschätzt)**



**Beschäftigte: Frauen im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)**



**Beschäftigte: Männer (inkl. altern. Geschlechter) im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)**

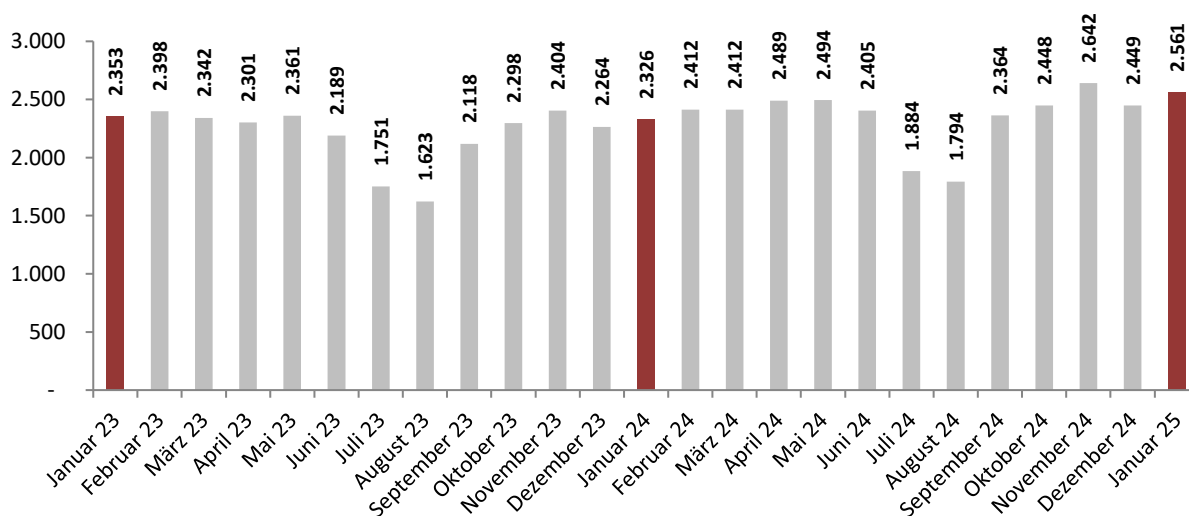


## Schulungsteilnehmende

Januar 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Schulungsteilnehmende</b>	2.561	+235	+10,1%
Frauen	1.361	+107	+8,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.200	+128	+11,9%
Inländer und Inländerinnen	1.389	+60	+4,5%
Frauen	784	+51	+7,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	605	+9	+1,5%
Ausländer und Ausländerinnen	1.172	+175	+17,6%
Frauen	577	+56	+10,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	595	+119	+25,0%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	543	+108	+24,8%
Frauen	164	+21	+14,7%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	379	+87	+29,8%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.168	+113	+10,7%
Frauen	498	+19	+4,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	670	+94	+16,3%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	1.193	+106	+9,8%
Frauen	741	+76	+11,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	452	+30	+7,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	200	+16	+8,7%
Frauen	122	+12	+10,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	78	+4	+5,4%

## Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf

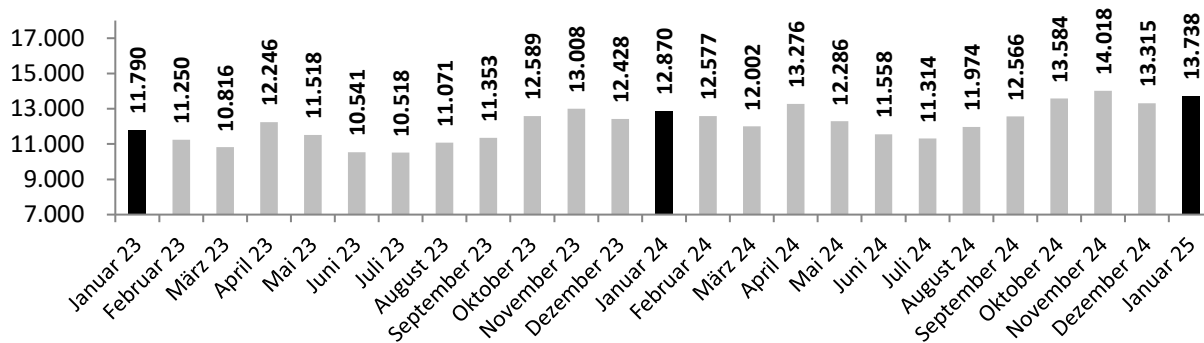


**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende**

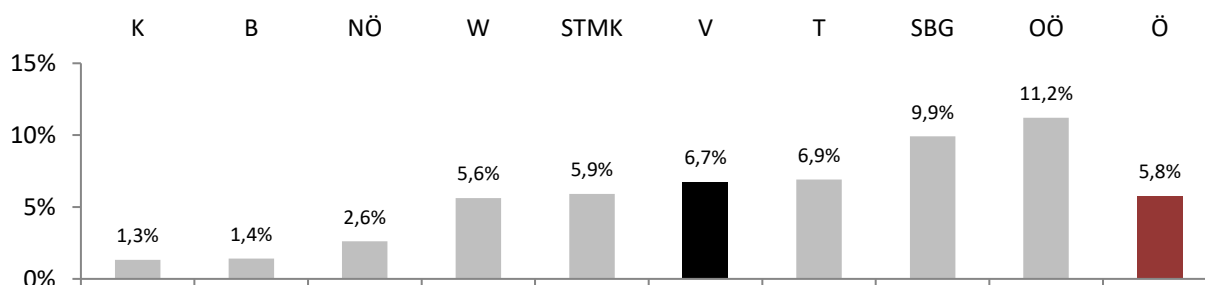
Januar 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende</b>	13.738	+868	+6,7%
Frauen	5.913	+437	+8,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	7.825	+431	+5,8%
Inländer und Inländerinnen	7.931	+414	+5,5%
Frauen	3.490	+228	+7,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	4.441	+186	+4,4%
Ausländer und Ausländerinnen	5.807	+454	+8,5%
Frauen	2.423	+209	+9,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.384	+245	+7,8%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.573	+195	+14,2%
Frauen	430	+18	+4,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.143	+177	+18,3%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.671	+186	+7,5%
Frauen	1.080	+63	+6,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.591	+123	+8,4%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	7.802	+551	+7,6%
Frauen	3.489	+229	+7,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	4.313	+322	+8,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.265	+131	+4,2%
Frauen	1.344	+145	+12,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.921	-14	-0,7%

**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf**



**Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr**

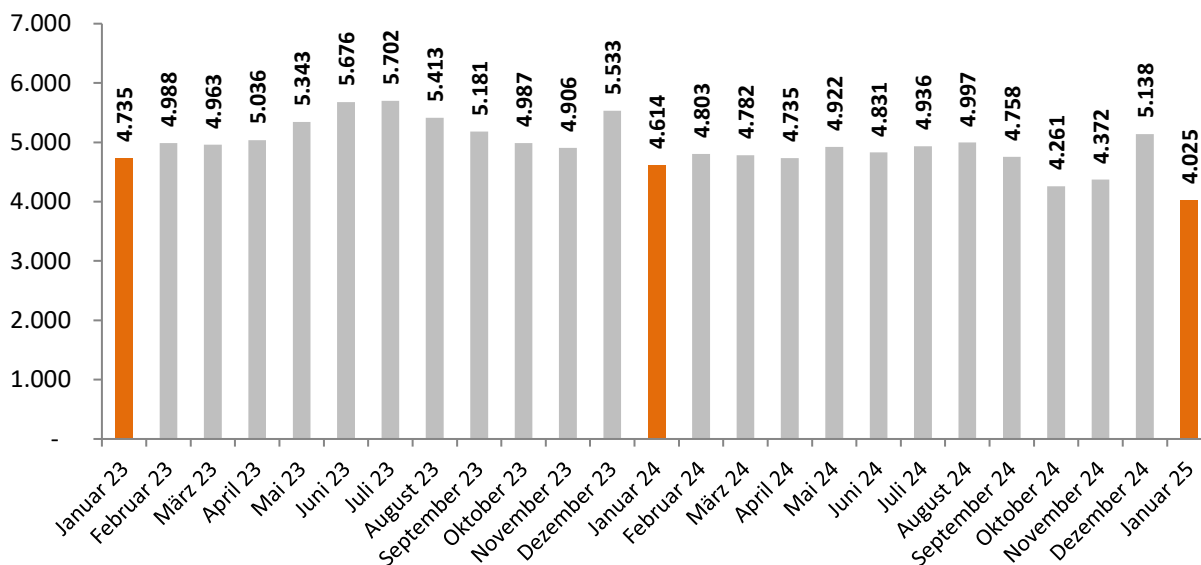


**beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen**

Januar 2025

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>nach zusammengefassten Berufsgruppen</b>	<b>4.025</b>	<b>-589</b>	<b>-12,8%</b>
Metall- und Elektroberufe	736	-49	-6,2%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	515	-103	-16,7%
Gesundheitsberufe	462	+1	+0,2%
Handelsberufe	356	-152	-29,9%
allgemeine Büroberufe	348	-69	-16,5%
Techniker und Technikerinnen	286	-111	-28,0%
Bauberufe	237	+8	+3,5%
Verkehrsberufe	206	-6	-2,8%
Hilfsberufe allgemeiner Art	192	-52	-21,3%
Reinigungsberufe	153	+10	+7,0%
<b>Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen</b>			
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,8	+/- 0,0	
<b>gefordertes Ausbildungsniveau für die offene Stelle</b>			
max. Pflichtschulbildung	1.406	-117	-7,7%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	34,9%	+1,9	%-Punkte
mit Lehrausbildung	1.845	-298	-13,9%
mit mittlerer Ausbildung	253	+2	+0,8%
mit höherer Ausbildung	236	-153	-39,3%
mit akademischer Ausbildung	285	-22	-7,2%

**offene Stellen im Jahresverlauf**





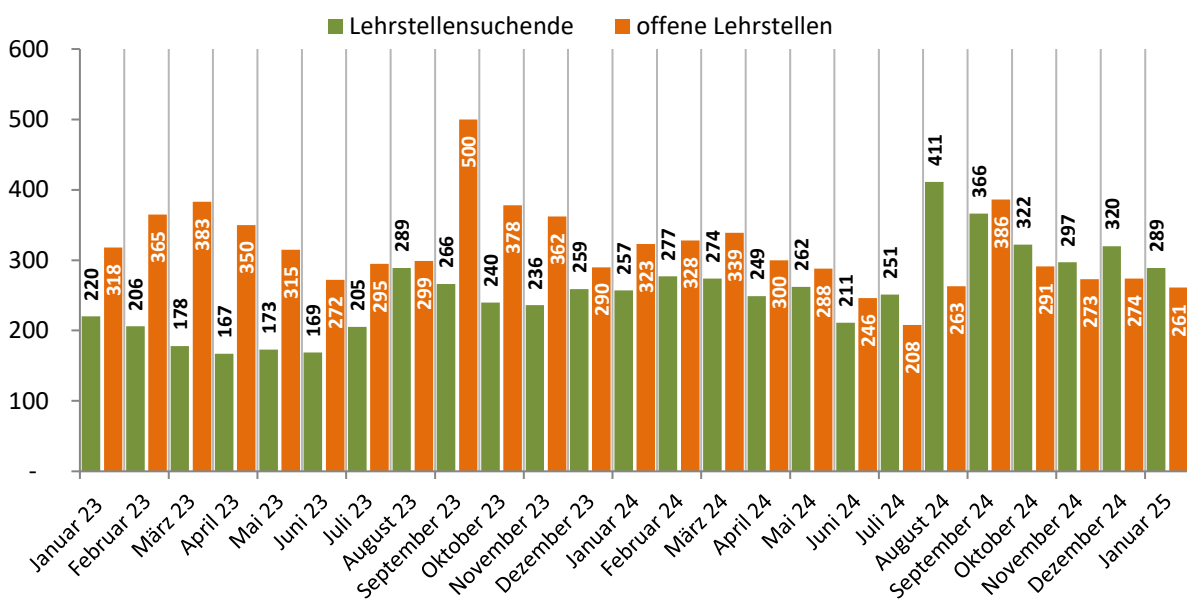
Lehrstellenmarkt		Januar 2025	
sofort verfügbare Lehrstellensuchende	289	+32	+12,5%
Frauen	110	+7	+6,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	179	+25	+16,2%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	261	-62	-19,2%

**Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende**

Lehrstellenandrangsziffer	1,1	+0,3
---------------------------	-----	------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 1.074 offene Lehrstellen was einem Rückgang von 139 Stellen entsprach.

**Lehrstellensuchende und offene Lehrstellen im Jahresverlauf**



**weitere Informationen**

Fachbegriffe und Definitionen:

[www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe](http://www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe)

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

[www.ams.at](http://www.ams.at)

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6900 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 | Bernhard Bereuter

Bregenz, 3. Februar 2025